

Datenschutzinformationen

Erfüllung der Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach DSGVO Art. 13

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf die Meldung

*Anregung zur Verleihung des Ehrenzeichens des
Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt*

Inhalt

Informationen zu verantwortlichen und zuständigen Stellen und Personen	2
Verantwortlich für die Datenerhebung	2
Behördlich zuständig für den Datenschutz	2
Informationen zur Verarbeitung der erhobenen Daten.....	2
Grund der Erhebung der Daten	2
Zweck der Verarbeitung der erhobenen Daten	2
Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der erhobenen Daten	2
Empfänger der erhobenen Daten.....	3
Übermittlung der erhobenen Daten an außenstehende Dritte	3
Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen.....	3
Dauer der Speicherung personenbezogener Daten	3
Informationen zu den erhobenen Daten.....	3
Erhobene personenbezogene Daten der betroffenen Person	3
Erhobene personenbezogene Daten aus besonderen Kategorien	3
Erhobene personenbezogene Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden	3
Information über Ihre Rechte nach der DSGVO	4
Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO).....	4
Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)	4
Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO).....	4
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).....	4
Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)	4
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).....	4
Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung (Art. 7 DSGVO)	4
Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	4

Informationen zu verantwortlichen und zuständigen Stellen und Personen

Verantwortlich für die Datenerhebung

Landratsamt Miltenberg
Landrat Jens Marco Scherf
Brückenstraße 2
63897 Miltenberg
Tel.: 09371 501-0
Fax: 09371 501-79270
E-Mail: info@lra-mil.de

Behördlich zuständig für den Datenschutz

Landratsamt Miltenberg
Eberhard Merten
Brückenstraße 2
63897 Miltenberg
Tel.: 09371 501-325
Fax: 09371 501-79270
E-Mail: datenschutz@lra-mil.de

Informationen zur Verarbeitung der erhobenen Daten

Grund der Erhebung der Daten

Umsetzung des nach dem Bayerisches Ehrenzeichengesetz – BayEzG Artikel 4 jeder Person gewährten Rechts, eine Anregung zur Verleihung des Ehrenzeichens an den Vorschlagsberechtigten einzureichen. Dabei werden die erhobenen Daten zur Prüfung und Feststellung der Gegebenheit der Voraussetzung zur Verleihung des Ehrenzeichens verwendet.

Zweck der Verarbeitung der erhobenen Daten

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt wird seit 1994 als ehrende Anerkennung für langjährige hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit verliehen. Der Ministerpräsident verleiht sein Ehrenzeichen an Personen, die sich mit ihrer aktiven Arbeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Gemeinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen hervorragende Verdienste erworben haben – vorrangig im örtlichen Bereich und seit mindestens 15 Jahren.

Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der erhobenen Daten

Gesetz über die Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt und im Auslandseinsatz (Bayerisches Ehrenzeichengesetz – BayEzG).

Statut über die Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten (Ehrenzeichenstatut – EzStat).

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtmäßig, soweit Sie Ihre Einwilligung dazu für die genannten Zwecke gegeben haben.

Empfänger der erhobenen Daten

- Mitarbeiter des Landratsamtes Miltenberg, die mit der Bearbeitung Ihrer Anfrage befasst sind.
- andere Mitarbeiter des Landratsamtes mit berechtigtem Interesse.

Übermittlung der erhobenen Daten an außenstehende Dritte

Im Falle der Befürwortung Ihres Vorschlags werden die Daten an Mitarbeitende der Regierung von Unterfranken sowie der zuständigen Ministerien, die mit der Bearbeitung Ihrer Meldung befasst sind und ggfs. andere Mitarbeiter der vorgenannten Stellen mit berechtigtem Interesse weitergeleitet.

Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen

Es werden keine Daten an Drittländer oder internationale Organisationen übermittelt.

Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen und zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Längstens aber nach den Aufbewahrungsfristen des Bayerischen Einheitsaktenplans.

Informationen zu den erhobenen Daten

Erhobene personenbezogene Daten der betroffenen Person

- Name, Vorname
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl Ortsname
- Telefonnummer und/oder Mobilrufnummer
- E-Mail-Adresse

Erhobene personenbezogene Daten aus besonderen Kategorien

- Es werden keine Daten aus besonderen Kategorien personenbezogener Daten erhoben.

Erhobene personenbezogene Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden

- Name, Vorname
- Geburtsname
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl Ortsname
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Beruf
- Informationen über die ehrenamtliche Tätigkeit

Information über Ihre Rechte nach der DSGVO

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, stehen Ihnen als betroffener Person nachfolgende Rechte zu.

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

- Liegen Bedingungen, wie in Art. 17 DSGVO genannt, vor, so können Sie die Löschung personenbezogener Daten verlangen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

- Sie haben das Recht, bei Vorliegen der Bedingungen in Art.18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

- Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (21 DSGVO), wenn die Bedingungen aus Art. 21 DSGVO gegeben sind.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

- Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung (Art. 7 DSGVO)

- Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt (Art. 7 DSGVO).

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, Beschwerde beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz einzureichen:

Postanschrift

Postfach 22 12 19

80502 München

Tel.: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50

Internet: www.datenschutz-bayern.de

Hausanschrift

Wagmüllerstraße 18

80538 München

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de